

Orchestervereinigung Calmbach**Neujahrskonzert muss erneut abgesagt werden**

Es war alles vorbereitet: Der Termin stand, die Enztalhalle war gebucht, das Hygienekonzept erarbeitet ... als die Nachricht kam: „Aufgrund der sich zuspitzenden Corona-Situation, den neuesten Bestimmungen und vor allem aus Rücksichtnahme auf unsere Blasmusikfans und Vereinsmitglieder werden wir das Neujahrskonzert auch 2022 absagen“. Und weiter informiert die Vorstandschaft: „Wir haben uns dazu entschlossen, die Veranstaltung ins Frühjahr zu verschieben, soweit die Pandemie dies zulässt.“

Für alle Freunde der Blasmusik besteht also die Aussicht im Frühjahr unter hoffentlich besseren Corona-Bedingungen doch noch einen schönen Konzertabend genießen zu können. „Das Programm ist weitestgehend einstudiert. Unsere Dirigentin Manuela Maly hat gemeinsam mit uns Musikern Stücke ausgesucht, die sicher bei den Zuhörern gut ankommen. Schöne Konzertmärsche, symphonische Blasmusik, aber auch schwungvolle Polkas sind dabei“, erzählt die Erste Vorsitzende Nadja Ziefle. „Außerdem wollten wir die Ehrungen unserer langjährigen Vereinsmitglieder durchführen – für 2021 und 2022. Auch das werden wir wohl ins Frühjahr verschieben, denn wir wollen unseren treuen Förderern und aktiven Musikern einen entsprechenden Rahmen für ihre Ehrung bieten und dies nicht im Verborgenen zwischen Tür und Angel machen“, so Ziefle weiter.

Konzertprogramm von 1958 aufgetaucht

Bezugnehmend auf das traditionelle Neujahrskonzert erzählt Nadja Ziefle von einer netten Briefsendung, die sie Anfang Dezember erhalten hat. Ein Blasmusikfan hatte wohl in alten Unterlagen den Programmzettel eines Unterhaltungskonzerts vom 18. Januar 1958 gefunden. Das Konzert unter dem Motto „Mit Schwung ins neue Jahr hinein“ fand im Saal des damaligen Gasthauses „Zum Birkenhof“ in Calmbach statt. Mitwirkende

waren das Streichorchester und die Gemeindekapelle Calmbach, die bereits 1954 unter dem Namen „Orchestervereinigung Calmbach“ fusioniert hatten. Geleitet wurde das Konzert von Willy Wamser, der insgesamt 17 Jahre lang (von 1955 bis 1972) sowohl das Streich- als auch das Blasorchester dirigierte. Als Solisten traten an diesem Abend auf: Konzertmeister Alfons Zagel mit der Violine, die Musikschülerin Brigitte Seyfried am Klavier, Walter Keck mit seiner Flöte und Werner Kappler mit der Trompete. Moderiert wurde das Konzert von Herbert Kiefer, um die Dekoration kümmerte sich Bruno Bott.

Leider wurde der informative und auch für jüngere Musiker sehr interessante Programmzettel anonym zugesandt. „Ich würde mich gerne bei den Findern bedanken“, sagt Nadja Ziefle und erzählt, dass sich gerne auch weitere Blasmusikfans, die Erinnerungen an alte Konzerte oder Auftritte der OVC in ihren Schränken haben, bei ihr melden dürfen. „Wir freuen uns immer über Souvenirs aus der Zeit vor allem vor 1970, da aus dieser Epoche nicht allzu viele Erinnerungen und Unterlagen vorliegen“.

Gaby Göbel



ORCHESTERVEREINIGUNG CALMBACH E. V.

Samstag, den 18. Januar 1958, abends 20 Uhr
im Gasthaus zum »Birkenhof«

Unterhaltungs Konzert

Motto:

» Mit Schwung ins Neue Jahr hinein «

Mitwirkende:

Streichorchester und Gemeindekapelle Calmbach
Leitung: Willy Wamser

Solisten:

Konzertmeister Alfons Zagel, Violine
Schülerin Brigitte Seyfried, Klavier
Walter Keck, Flöte
Werner Kappler als Gast, Trompete

Ansage: Herbert Kiefer

Dekoration: Bruno Bott

Mitglieder Eintritt frei (Eine Person kann eingeführt werden) - Nichtmitglieder 1.— DM

Auf dem Programmzettel des Neujahrskonzerts der Orchestervereinigung Calmbach im Jahr 1958 finden sich interessante Musikstücke und Namen von Musikern, die Erinnerungen an längst vergangene Zeiten wecken.